

Jahresbericht der Big-Band 2005

Das Jahr 2005 begann für die Big-Band mit der Entscheidung für Livius Bogdan als Dirigenten, der sich rasch daran machte, ein neues Programm für uns zusammenzustellen.

Unser erster gemeinsamer Auftritt beim Saisonauftakt des Musikvereins am 06. März stellte dann in der voll besetzten Elchhalle unter Beweis, dass sich die Zusammenarbeit mit Herrn Bogdan bereits sehr gut anließ.

Auch im Jahr 2005 umrahmten wir wieder das Betriebsfest der Firma Kicherer, welches am 04. Mai im Industriegebiet in Neunheim stattfand. Recht mutig und unerschrocken brachten wir dem sehr klatschfreudigen Publikum bei diesem Anlass etliche neu erarbeitete Stücke zu Gehör.

In der wahrscheinlich heißesten Woche des letzten Jahres fand unser Auftritt bei der Röhlinger Sechta Blossatse am Abend des 24. Juni statt. Im Zelt waren auf gegenüberliegenden Seiten 2 Bühnen aufgebaut, und wir wechselten uns mit dem Musikverein Neuler beim Spielen ab, wobei die Abstimmung zwischen den beiden Dirigenten, wer denn nun wieder mit dem Spielen dran sei, zu unserer Erheiterung nicht immer reibungslos klappte. Bei gefühlten 40° C auf der Bühne wurden wir vom Musikverein Röhlingen zum Glück erstklassig mit Essens- und Getränkemarken versorgt – Musiker wissen halt, was Musiker brauchen.

Für unseren Auftritt im Dinkelsbühler Stadtpark am 10. Juli hatten wir uns dafür einen recht regnerischen Sonntagvormittag ausgesucht. Aber Petrus hatte ein Einsehen und so konnte das überraschend zahlreich erschienene Publikum unser kleines Konzert genießen, ohne Zuflucht unter den Schirmen suchen zu müssen.

Mit viel Musik aus Ellenberg feierte die Gaststätte „Rosengarten“ in Ellwangen am 03. September ihr 18-jähriges Biergarten-Jubiläum. Ab 11 Uhr hatten die Hornbergmusikanten aufgespielt, von 16 bis 19 Uhr unterhielten wir die zahlreich erschienenen Gratulanten und anschließend sorgten die Stubenrocker für Stimmung. Neben dem üblichen Biergartenbetrieb wurden von einem Winzer verschiedene edle Tropfen angeboten, mit denen wir ebenfalls kostenlos versorgt wurden. Vor allem vom älteren Publikum ernteten wir für unseren Auftritt ein tolles Lob.

Nachdem wir im Jahr 2004 am Jahreskonzert des Musikvereins nicht teilnehmen konnten, bewiesen wir dem begeisterten Publikum am 04. Dezember, dass wir die Probenarbeit mit unserem neuen Dirigenten Livius Bogdan im Laufe des Jahres 2005 dazu genutzt hatten, um uns musikalisch weiterzuentwickeln. Herr Bogdan traut uns Musikern recht viel zu und bringt dies uns gegenüber teilweise recht humorig zum Ausdruck. Vor allem locker sollten unsere Stücke klingen und „swingen“ – um dies zu erreichen, erlaubte er sogar ausdrücklich einen Schnaps vor unserem Auftritt beim Konzert. Wir scheinen dieses Ziel auch erreicht zu haben – die Presse schwärmte von einer wohligen, locker entspannten Atmosphäre, die wir verbreiteten. Der Höhepunkt unseres Parts war aber zweifellos die Gesangseinlage von Biggi Saur und Gerhard Bradler, die bei „Something stupid“ in die Fußstapfen von Frank und Nancy Sinatra traten.

Den Abschluss unseres musikalischen Jahres bildete der einstündige Auftritt auf dem Weihnachtsmarkt im winterlichen Dinkelsbühler Spitalhof am 09. Dezember, zu dem auch unser Ellenberger Fanclub mit angereist war.